

# KASPERSKY LAB: IT SECURITY FÜR KRITISCHE INFRASTRUKTUREN





## Energie- wirtschaft / Gastransport / Kritische Infrastrukturen

- *Gründungsjahr 2012  
(vormals WINGAS TRANSPORT GmbH)*
- *Ca. 350 Mitarbeiter*
- *11 Verdichterstationen  
in Deutschland*

# GASCADE BEFÖRDERT ERDGAS QUER DURCH DEUTSCHLAND. IM BEREICH KRITISCHER INFRASTRUKTUREN TÄTIG, BRAUCHT DAS UNTERNEHMEN EINE ZUVERLÄSSIGE IT SECURITY.

Die GASCADE Gastransport GmbH plant, baut und betreibt eine der größten Erdgas-Infrastrukturen in Deutschland. Indem das Kasseler Unternehmen Gas aus Transitleitungen in die eigenen Pipelines in Deutschland aufnimmt, sorgt es dafür, dass Erdgas aus den großen Quellen Russlands und Nordwesteuropas zuverlässig zu den Verbrauchern in Mitteleuropa gelangt.

Als unabhängiger Fernleitungsnetzbetreiber bietet GASCADE Industriekunden, Stadtwerken, nachgelagerten Netzbetreibern, Biogasanlagen und Kraftwerken umfassende Transportdienstleistungen und verbindet über sein 2.400 Kilometer langes Gasfernleitungsnetz fünf europäische Länder miteinander.

Ein elementarer Grundsatz bei GASCADE ist die Null-Unfall-Strategie hinsichtlich Mensch und Umwelt – nicht nur beim Bau der Gasleitungen, sondern auch beim späteren Betrieb. „Wir müssen jederzeit einen sicheren Gastransport gewährleisten“, erklärt René Golembewski, CISO / IT-Sicherheitsbeauftragter bei GASCADE. „Störungsfreie Abläufe in den IT-Systemen sind dafür eine Grundvoraussetzung.“



---

*„Kaspersky Total Security for Business ließ sich reibungslos implementieren und schützt unsere Clients und Server absolut zuverlässig – eine rundum stabile Security-Lösung.“*

**René Golembewski, CISO / IT-Sicherheitsbeauftragter bei GASCADE**

---

Bei Ausfällen oder Beeinträchtigungen – beispielsweise aufgrund von Cyberangriffen – können in kritischen Infrastrukturen schnell nachhaltige Versorgungsengpässe entstehen. Entsprechend hoch sind die Ansprüche an die IT Security.

### Neues Sicherheitskonzept

Als Tochterunternehmen der BASF SE lagerte GASCADE in der Vergangenheit seinen IT-Schutz zu hundert Prozent an einen gemeinsamen Outsourcing-Partner aus. Doch dieses Security-Konzept änderte sich 2013 grundlegend, als der komplette IT-Schutz auf eine Inhouse-Lösung umgestellt werden sollte.

Von der Firewall bis zu speziellen Technologien zum Schutz aller Netzwerkkomponenten musste die gesamte IT-Security-Landschaft neu aufgesetzt werden. Da die Sicherheit von ca. 500 Clients mit den Betriebssystemen Windows 7 und 8 sowie 150 Windows-basierten Servern nun ganz in der Hand des Erdgastransporteurs lag, stellten die IT-Verantwortlichen dort hohe Anforderungen an die neue hausinterne Sicherheitslösung.

### Technologieführer gesucht

Das sehr gute Image von Kaspersky Lab war ein ausschlaggebendes Kriterium bei der Anbieterwahl. „Wir suchten nach einem Technologieführer mit fundierter Erfahrung im IT-Schutz von kritischen Infrastrukturen“, so René Golembewski. „Bei Kaspersky vertrauten wir nicht nur einem guten Bauchgefühl – Statistiken, Scanraten und Praxisbeispiele konnten die Leistungsfähigkeit der Kaspersky-Produkte eindeutig belegen.“

Überzeugende Faktoren waren zudem der hohe Automatisierungsgrad der Management-Konsole und die Tatsache, dass Kaspersky über ein eigenes Lab verfügt.



## SICHERHEIT

*IT-Schutz für kritische Infrastrukturen*



## KOSTEN

*IT-Ausfallrisiko senken, Erdgas-Versorgungssicherheit gewährleisten*



## KONTROLLE

*Netzwerkweite Steuerung des IT-Schutzes dank zentraler Konsole (Kaspersky Security Center)*

# 350

Mitarbeiter

# 500

Geschützte Clients

# 150

Geschützte Server

Über GASCADE

GASCADE Gastransport GmbH, ein Gemeinschaftsunternehmen von BASF und Gazprom, betreibt ein deutschlandweites Gasfernleitungsnetz. Die Netzgesellschaft bietet ihren Kunden mitten in Europa hochmoderne und wettbewerbsfähige Transportdienstleistungen über das unternehmenseigene Hochdruckfernleitungsnetz von über 2.400 Kilometern Länge an.

## Implementierung ohne Zwischenfälle

Wegen seines äußerst hohen Sicherheitsanspruchs entschied sich GASCADE im Juli 2014 gleich für die höchste Stufe der mehrschichtigen Kaspersky-Enterprise-Lösung. „Die Implementierung von Kaspersky Total Security for Business verlief reibungslos und konnte von uns selbst durchgeführt werden“, erinnert sich René Golembewski.

Allerdings herrschte ziemlicher Zeitdruck: Innerhalb von nur zwölf Monaten musste das komplette Outsourcing-Konzept der IT Security auf eine interne Sicherheitsstrategie umgestellt werden. Nachdem die IT-Administratoren die Lizenzschlüssel importiert und das Kaspersky Security Center mit dem Netzwerk verbunden hatten, rollten sie die Sicherheitslösung nach einigen Tests auf Clients und Servern aus.

„Aufgrund des vorgegebenen Zeitfensters war das ein sportliches Projekt. Es hat aber alles von Anfang an funktioniert“, so René Golembewski. Hier zahlten sich die Anwenderfreundlichkeit und der intuitive Aufbau der Kaspersky-Lösung aus.

## Ergebnis

Mit dem Kaspersky-Schutz kam GASCADE bereits vor der Implementierung im eigenen Haus in Kontakt: Schon der Outsourcing-Dienstleister setzte früher den IT-Schutz von Kaspersky ein. „Damals haben wir als Anwender sehr gute Erfahrungen mit Kaspersky gemacht. Denn die Lösung lief im Hintergrund mit nur wenigen Meldungen an die User. Jetzt können wir bestätigen, dass Kaspersky auch beim Management und im Umgang mit der Konsole durch gute Administrierbarkeit überzeugt“, zieht René Golembewski ein positives Fazit.

Kaspersky Total Security for Business schützt heute mit 500 Lizenzen sowohl die Server als auch die Endpoints der Mitarbeiter zuverlässig vor Cyberbedrohungen.



### Kaspersky Labs GmbH

Despag-Straße 3  
85055 Ingolstadt  
Deutschland  
salesdach@kaspersky.de  
www.kaspersky.de

**Für weitere Informationen über die Produkte und Services von Kaspersky Lab wenden Sie sich bitte an Ihren Account Manager oder besuchen Sie uns unter [www.kaspersky.de](http://www.kaspersky.de)**

© 2015 Kaspersky Lab ZAO. Alle Rechte vorbehalten. Eingetragene Markenzeichen und Handelsmarken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Rechtsinhaber. Mac und Mac OS sind die eingetragenen Marken von Apple Inc. Cisco ist die eingetragene Marke oder Marke von Cisco Systems, Inc und/oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA und in bestimmten anderen Ländern. IBM, Lotus, Notes und Domino sind die Marken der International Business Machines Corporation, eingetragen in weltweit vielen Gerichtsbarkeiten. Linux ist die eingetragene Marke von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern. Microsoft, Windows, Windows, Server and Forefront sind die eingetragenen Marken von Microsoft Corporation in the Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Android™ ist das Markenzeichen von Google, Inc. Die Marke BlackBerry gehört Research In Motion Limited und ist in den Vereinigten Staaten eingetragen und kann in anderen Ländern beantragt oder eingetragen sein.